

Athen, den 15. Juli 88.

No. 27

Ein
Gestern gestattete ich mir im Berichte N^o 26 die ~~Hinzufügung~~ ^{Ein} Hinzufügung zweier unwesentlicher Aersätze ⁱⁿ dem Mietvertrag mit Herrn Dr. Schlicmann zu beantragen. Ich hoffte, daß damit ~~der~~ ^{ein} Vertrag ~~endgültig~~ ^{endgültig} festgesetzt werden könnte. Leider hat sich diese Hoffnung als eine trügerische erwiesen. Das Deutsche Consulat in Piräus, an das ich mich behufs Annäherung der nöthigen Vorarbeiten für den Abschluß des Vertrages ~~gewendet~~ ^{gewendet} hatte, teilte mir mit, daß ~~der~~ ^{der} ~~Stempelbetrag~~ ^{Stempelbetrag} welcher aufzuwenden ist, 6500 Drachmen betrage. Das neue Stempelgesetz, durch welches der gefaßte Betrag die Gebühren bedeckend ~~er~~ ^{er} ermäßigt werden ~~würde~~, und nach welchem der Stempel für unseren Mietvertrag 3000 Drachmen betragen würde, ist zwar im vorigen Winter zu Lande gekommen, aber bis heute noch nicht in Kraft getreten. Es ist auch noch unbekannt, wann es in Kraft treten wird.

Ich habe sofort Herrn Dr. Schlicmann hiervon in Kenntniß gesetzt und ~~hat er mich dringend, dabei als selbstverständlich vorausgesetzt, daß~~ ^{in dem Gespräch} ~~er~~ ^{er} auch bei dieser hohen Stempelgebühr die Hälfte der Kosten zu tragen habe. ~~Er~~ ^{Er} hat sich zwar nicht ausdrücklich hiermit einverstanden erklärt, doch glaube ich, daß er falls

Ich setze sofort Herrn Dr. Schlicmann von dieser Sachlage in Kenntniß, indem ich ~~bei~~ ⁱⁿ dem Gespräch als selbstverständlich behandle, daß ~~Herr Dr. Schlicmann~~ ^{Herr Dr. Schlicmann} auch von dieser hohen Stempelgebühr die Hälfte zu tragen habe. Er widersprach dieser Auffassung nicht, hat mich aber dringend, mich in Berlin dafür zu verwenden, daß der Mietvertrag lediglich von dem deutschen Consul abgeschlossen werde. Ich muß gestehen, daß ich nach meiner Kenntniß der hiesigen Verhältnisse auch jetzt noch ~~den~~ ^{den} Art des Vertrags abschließes für ausreichend halte. ~~Ich~~ ^{Ich} glaube ich, daß die Vorteile, welche durch die Hinzufügung eines griech. Notars und die dadurch bedingte Zahlung ^{einer Stempelgebühr} von ~~6500~~ ⁶⁵⁰⁰ Drachmen erreicht werden, in keinem Verhältnisse zu dieser hohen Summe stehen. Die Dauer des Mietverhältnisses wird durch die Möglichkeit der ^{Vorüber} ^{einem} ~~Vertrag~~ ^{Vertrag} von griechischen Gerichten zu belangen in keiner Weise sicher gestellt. Durch diese Möglichkeit wird nur erreicht, daß ~~Herr Dr. Schlicmann~~ ^{Herr Dr. Schlicmann} der Vermieter zur Einhaltung seiner ~~der~~ ^{der} im Vertrag übernommenen Verpflichtungen (Vornahme von Reparaturen, Lieferung von Wasser etc.) auch gerichtlich gezwungen werden kann. Meines Erachtens kann dasselbe ^{ebenfalls} ~~dadurch~~ ^{dadurch} erreicht werden, daß wir ~~die~~ ^{die} jene ~~Verpflichtungen~~ ^{Verpflichtungen} im Falle selbst ausführen lassen und die dafür gezahlte Summe von der Miete oder von der in Berlin deponirten Cautionsumme in Abzug bringen. Herr Dr.

(in Berlin deponierte Summe)

Schliemann ist vollkommen damit einverstanden, ~~und will~~ ^{und} dass die ~~Summe~~
von 20 000 Mark auch als Bürgschaft dafür dient, dass er und seine Rechtsnachfolger
allen Verpflichtungen des Vertrages pünktlich erfüllen. Er will diese Erklärung
in seinem Briefe an Herrn Professor Conze auch schriftlich abgeben.

Unter diesen Umständen halte ich mich für verpflichtet, ~~der Centraldirection~~
nochmals die ganze ergebene Bitte ~~zu unter~~ anzusprechen, dass der Mietvertrag
nun von dem Deutschen Consal abgeschlossen werden möge.

Sollte ~~da~~ die Centraldirection und das Auswärtige Amt hiermit einverstanden
sein, so müsste in dem mit der Verfügung vom 30. Juni mir übersandten Vertrags-
Entwurf folgende Änderungen vorzunehmen sein:

- 1) ~~müsste~~ Die in meinem ergebenen Besuche Nr. 26 vom 14. Juli angegebenen beiden
unwesentlichen Zusätze müssten ~~in~~ in den § 3 aufgenommen werden.
- 2) Der § 5 kann in Fortfall kommen, weil das Gebäude inzwischen so weit
fertig gestellt ist, dass es bezogen werden kann. Die in § 6 vorhandene
~~§ könnte ein~~ Bezug ^{nahezu} auf den § 5 müsste natürlich ebenfalls gestrichen werden.
- 3) Könnte ^{eventuelle} ein neuer § hinzugefügt werden, in welchem Herr Dr. Schliemann
ausdrücklich erklärt, dass er ~~mit~~ ^{mit} der Cautionssumme dafür
haftet, dass er und seine Rechtsnachfolger alle Verpflichtungen des Vertrages
pünktlich erfüllen werden. ^{Eine solche Erklärung} ~~Es ist das~~ allerdings ^{hört implizite} schon im 2. Absatz des
§ 6 enthalten (sowie zur Sicher~~ung~~ ^{stellung} aller sonstigen Ansprüche, welche
dem Mieter aus diesem Vertrage zustehen ~~wären~~), sie könnte jedoch
^{zur Vermeidung von Missverständnissen} nochmals ausdrücklich wiederholt werden.

Ich gestatte mir zum Schluss noch darauf hinzuweisen, dass es sowohl in
unserm Interesse, wie in demjenigen des Herrn Dr. Schliemann dringend ~~ist~~
zu wünschen ist, den Vertrag sobald als möglich abzuschließen. Ich
bitte daher, wenn es eben möglich ^{sein sollte} ~~ist~~ um eine telegraphische Entscheidung.

D. 1. S. v. a. T.

W. D.